

Kesa-Nähtag St.Gallen

mit dem Zenmönch
Walter Eko Krepulat

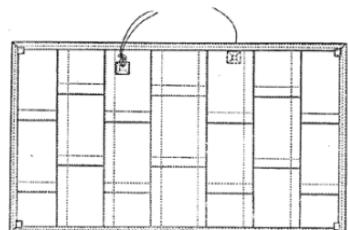
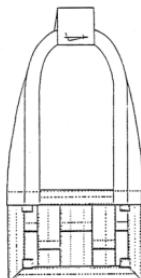
Samstag 7. Februar 2026

Zeit: 8:30 Uhr – 18:00 Uhr

Ort: Zen-Dojo St.Gallen, Obere Mühlentreppe 2

Kosten: 50.- Fr. inkl. Mittagessen

(Bitte Essschale mitbringen)



Anmeldung, Information, Bestellung von Rakusu-Sets:

Tel. 0043/ (0)676 4711021
david.stoffer@gmx.at
www.zendojostgallen.ch



Kesa Nähen – eine Praxis des Weges

Das Kesa geht auf Buddha Shakyamuni zurück und ist bis heute das Gewand von buddhistischen Nonnen und Mönchen fast jeder Tradition. Das Kesa ist aber nicht nur Gewand, sondern auch ein Symbol der Übermittlung der Lehre Buddhas. Es wird im Zen-Buddhismus sehr verehrt und wird in unserer Sangha auf traditionelle Weise mit der Hand genäht

Sich sein Kesa selbst zu nähen ist eine wichtige Erfahrung. Man folgt dabei einer Methode, die seit Buddha Shakyamuni weitergegeben wurde. Man konzentriert sich beim Nähen auf jeden einzelnen Stich und auf jeden Arbeitsschritt mit Geduld und Entschlossenheit. Und so verändert diese Praxis mit der Zeit unseren Geist unbewusst, natürlich und automatisch. Aus unserer Anstrengung entsteht das reine Gewand des Dharma.

Die richtige Methode wird direkt weitergegeben, von Person zu Person. Walter Eko Krepulat praktiziert seit 1987 Zazen und ist seit 1996 Mönch. Im Jahr 2025 erhielt die Dharma Weitergabe von seinem Meister Olivier Wang-Genh. Kesa-Nähen lernt er seit 1990 und gibt es nun seinerseits auch an andere weiter. Unter anderem ist er im Tempel Ryumonji zusammen mit anderen für das Kesa Nähen verantwortlich.